

Antrag auf eine Verkehrsrechtliche Anordnung



Antragsteller: Name/Firma	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ; Ort	
Telefon	Fax
Mobil	E-Mail

Ort, Datum

Eingangsstempel

**An die
Gemeinde Allersberg
Marktplatz 1
90584 Allersberg**

Ansprechpartner: Herr Bauer
Tel.: 09176/ 509-33/ E-Mail: michael.bauer@allersberg.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Anlagen:

- Regelplan Nr. _____ (evtl. mit Änderungen)
- Verkehrszeichenplan
- Umleitungsplan
- Signallage- und Zeitenplan
- _____

I. Antrag

Der oben genannte (Bau-)Unternehmer plant

- Arbeiten im Straßenraum (§ 45 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 StVO)
- Straßenbauarbeiten (§ 45 Abs. 2 Satz 1 StVO).

Diese wirken sich auf den Straßenverkehr aus.

Zur Sicherung der Arbeitsstelle (Arbeitsbereich) sowie zur Sicherung und Ordnung des Verkehrs (Verkehrsbereich) wird deshalb eine verkehrsrechtliche Anordnung beantragt (§ 45 Abs. 6 StVO).

II. Art der Arbeiten

- Gerüstaufstellung
- Baugrube (z.B. für Kanal-, Gas-, Wasser-, Kabel-, Leitungsverlegung, Fundamentarbeiten)
- Aufstellung Arbeitsgeräte (z.B. LKW, Autokran, Bagger, Hebebühne, Container)
- Materiallagerung (z.B. Steine, Erden, Baumaterial)
- Absicherungseinrichtung(en) (z.B. Fußgänger-Notweg/Überdachung, Bauzaun, Schutzplanke)
- _____

III. Ausführungsort

Straße/n, Haus-Nr. oder Flurstück-Nr.:

- Fahrbahn
- Radweg
- Gehweg
- Parkspur/-platz

IV. Zeitraum Datum

vom:

bis:

Arbeitstage:

V. Umfang der Sperrung

- Vollsperrung
- Halbseitige Sperrung
- Sperrung Fußgängerverkehr
- _____

VI. Kennzeichnung, Verkehrsregelung, Verkehrsführung

1. Die Kennzeichnung, Verkehrsregelung und Verkehrsführung soll erfolgen

- gemäß anliegendem Regelplan
- gemäß anliegendem Signallage- und Zeitplan
- gemäß anliegendem Umleitungsplan
- gemäß anliegenden Verkehrszeichenplan

2. Umleitung notwendig:

nein

ja: _____

3. Einsatz einer Lichtsignalanlage notwendig:

nein

ja: _____

4. Sonstiges: _____

VII. Verantwortlicher Bauleiter

Name, Vorname

Telefon

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Hinweise

- Dem Antrag ist ein **Lageplan** aus dem sich der/die Arbeitsbereich/e ergeben beizufügen.
- Verzögerungen im Rahmen des Bearbeitungsverfahrens aufgrund eines unvollständig ausgefüllten Antrages oder fehlender Planunterlagen gehen zu Lasten des Antragstellers.

Ort, Datum

Unterschrift Unternehmer/Antragsteller